

NIEDERSCHRIFT

über die 07. Sitzung des **Tourismus- und Kulturausschusses**

über die 4. Sitzung des Forst- und Grünflächenausschusses

am Montag, 08. August 2005 im Stadthaus, Raum-Nr. 107/108

Beginn : 19.00 Uhr

Ende : 20.40 Uhr

**BERATUNGSPUNKTE**

**Öffentlicher Teil:**

- A TOP 01 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit.
- A TOP 02 Anträge zur Tagesordnung
- A TOP 03 **TOURISMUS/FORST**  
Konzept zu städt. Grünflächen  
/ Vorstellung der Vorschläge aus der Lenkungsgruppe  
„Landesgartenschau“ durch das Büro Adam / Hannover
- A TOP 04 **TOURISMUS/FORST**  
/ Möllner Wildpark  
Konzept für die weitere Entwicklung

**Anschließend alleinige Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses im Stadthaus Raum 108**

Beginn: 20.45 Uhr

Ende: 21.21 Uhr

- A TOP 05 **Entscheidung gegen** Einwendungen gegen die Niederschrift über die 06. Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses vom 21. Juni 2005

A TOP 06 **Bericht über die Durchführung** der Anträge und Beschlüsse  
/ a) Tourismusangelegenheiten  
/ b) Kulturangelegenheiten

A TOP 07 **Bekanntgaben/Anträge**  
07.1 Tourismusangelegenheiten  
07.2 Kulturangelegenheiten

**Nichtöffentlicher Teil:**

A TOP 08 **KULTUR**  
Stand der kulturellen Aktivitäten der Stadt

A TOP 09 Bekanntgaben / Anträge

**Öffentlicher Teil:**

A TOP 10 Bekanntgaben der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

**Anwesenheitsliste für den Tourismus- und Kulturausschuss**

	Name		Bemerkungen
Vorsitzende/r:	Ratsherr	G. Kühme	
Mitglieder:	Ratsherrin	C. Gehrman	fehlt
	Ratsherr	J. Groninger	fehlt
	Ratsherrin	A. Henning	
	Ratsherr	M. Kroll	
	Ratsherrin	D. Rossow	
	Bürgerdelegierte	S. Biehl	
	Bürgerdelegierter	K.-H. Harms	
	Bürgerdelegierte	S. Meins	
	Bürgerdelegierter	M. Prützel	
	Bürgerdelegierter	R. Waldorf	fehlt
	Bürgerdelegierte	S. Backhaus	
Stellvertretende Mitglieder:	Bürgerdelegierter	W. Martens	für Ratsherrn J. Groninger
	Ratsherr	U. Leppek	für Ratsherrin Gehrman
Protokollführer/in:		B. Würdemann	
Verwaltung:	Betriebsleiterin	B. Würdemann	
	Amtsleiterin	M. Schult	
Gäste:	Ratsherrin	J. Schlage	
	Bürgerdelegierte	G. Pietrow	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>Gem. § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>		

**zu TOP 01/A Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die Vorsitzenden eröffnen die Sitzung, begrüßen die Anwesenden und stellen fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Ausschüsse beschlussfähig sind.

**zu TOP 02/A Anträge zur Tagesordnung**

---

Es liegen keine Anträge vor.

**zu TOP 03/A Konzept zu städtischen Grünflächen  
Vorstellung der Vorschläge aus der Lenkungsgruppe  
„Landesgartenschau“ durch das Büro Adam / Hannover**

---

Der Vorsitzende des Tourismus- und Kulturausschusses begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt vom Planungsbüro Adam Herrn und Frau Adam. Herr Adam wird gebeten die einzelnen Maßnahmen der den Fraktionen vorliegenden Planentwürfe vorzustellen. In einem visuellen Spaziergang erläutert Herr Adam die Vorschläge aus der Lenkungsgruppe zum Kurpark, Parkplatz Amtsgericht, dem Verbindungsweg zur Feldbäckerei, sowie zur Feldbäckerei mit Verbindungsweg zum Luisenpark.

**Beschluss:**

Der Forst- und Grünflächenausschuss  
Der Tourismus- und Kulturausschuss  
beschließen das Konzept für die städt. Grünflächen auf Grundlage der Pläne vom 02.06.2005.  
Die Einzelmaßnahmen sollen sukzessive umgesetzt werden.  
Die Verwaltung wird beauftragt, einen Maßnahmenplan für den Zeitraum 2006 bis 2011 ff vorzubereiten.  
Die konkrete Umsetzung soll mit den Beratungen zu den jeweiligen Haushaltssatzungen entschieden werden.

Abstimmungsergebnis Tourismus- und Kulturausschuss:  
Einstimmig

Abstimmungsergebnis Forst- und Grünflächenausschuss:  
Einstimmig

**zu TOP 04/A**

**Möllner Wildpark  
Konzept für die weitere Entwicklung**

---

Die Lenkungsgruppe zum Konzept für die weitere Entwicklung des Möllner Wildparks hat in den Sitzungen am 13.05.2005, am 01.06.2005 und am 13.06.2006 Vorschläge für die weitere Entwicklung des Möllner Wildparks mit dem Naturerlebnisraum „Wald-Landschaft-Möllner Seen“ erarbeitet.

Von den Vorsitzenden beider Ausschüsse wird das Konzept als gut empfunden.

Ratsherr Leppek weist darauf hin, dass auf jeden Fall an dem von der Lenkungsgruppe vorgeschlagenen Eingangsbereich festgehalten werden soll, damit nicht Fläche des Wildparks verlorengeht.

Ratsherr Kühme und Ratsherr Leppek schlagen vor die Beschlüsse zu den Punkten 3 und 9 des Konzeptes wie folgt zu formulieren:

***3.Organisatorische Absicherung des Pflegeaufwandes für die Tiere sowie der Unterhaltungs- und Pflegearbeiten an den vorhandenen Einrichtungen***

*Die Ausschüsse stellen fest, dass die Unterhaltung des Wildparks insbesondere durch den Tierbestand einen hohen Pflegeaufwand erfordert. Der Tierbestand soll zur Erhaltung der Attraktivität des Wildparks nicht verringert werden.*

***9.Neue zusätzliche Angebote im Wildpark/NER/Öffentlichkeitsarbeit***

*Neue und zusätzliche inhaltliche Angebote steigern die Attraktivität des Wildparks zusätzlich. Die Verwaltung wird beauftragt neue und zusätzliche Angebote des Wildparks für Besucher zu entwickeln. Dabei sollen die Flächen „Carmen-Langmaack-Park“ und „Alte Gärtnerei“ in die Überlegungen mit einbezogen werden.*

*Die Verwaltung wird beauftragt die Substanz und Nutzungsmöglichkeiten der vorhandenen Gebäude auf dem Grundstück „Carmen-Langmaack-Park“ zu untersuchen.*

*Für die zusätzlichen Angebote sollen Gebühren erhoben werden.*

Zu dem neu zu errichtenden Parkplatz fragt Frau Stein nach, ob dieser mit 100 Stellplätzen nicht zu groß bemessen sei. Diese Frage wurde von der Verwaltung dahingehend beantwortet, dass mehrere Bauabschnitte denkbar sind, jedoch eine Option auf eine Erweiterung auf 100 Stellplätze vorgehalten werden soll.

Ratsherr Ruhland betont noch einmal, dass an einem naturbelassenen Parkplatz auf der anderen Seite des Waldhallenweges, außerhalb des Wildparks -weg vom Damwildgehege-, festgehalten werden soll.

Zu dem in Pkt. 4 angesprochenen Flächentausch fragt Ratsherrin Rossow nach der Tauschfläche und ob zusätzliche Kosten auf die Stadt zukommen werden. Hierzu erklärt Herr Thun, dass als Tauschfläche eine städt. Gartenfläche an einer Mitarbeiterwohnung der BfA vorgesehen ist. Verhandlungen sind noch nicht geführt.

Zu Pkt. 8 des Konzeptes fragt Frau Meins nach, weshalb eine Zusammenarbeit mit der Naturparkverwaltung als wichtig angesehen wird, bzw. ob hier eigenständige Konzepte vorliegen. Der Leiter des Forst- und Grünflächenamtes betont hierzu, dass die touristischen Angebote abgestimmt werden, damit es nicht zu Doppelveranstaltungen kommt.

Ratsherr Leppek betont noch einmal, dass nach Änderung der Punkte 3 und 9 das Konzept für die weitere Entwicklung des Möllner Wildparks voll von der CDU-Fraktion getragen wird.

Die Ausschussvorsitzenden lassen zu der „Änderung des Beschlussvorschlages“ gem. CDU-Vorschlag abstimmen.

**Ergebnis** für die von der CDU-Fraktion vorgeschlagenen Änderungen zu den Punkten 3 und 9.

Forst- und Grünflächenausschuss: 9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Tourismus- und Kulturausschuss: Einstimmig

**Beschluss:**

Der Tourismus- und Kulturausschuss

Der Forst- und Grünflächenausschuss

beschließt das vorliegende Konzept für die weitere Entwicklung von Wildpark und Naturerlebnisraum.

Die Verwaltung wird beauftragt, die begonnenen Projekte zeitnah umzusetzen. Weitere Entwicklungen und Projekte sollen in den Haushalten ab 2006 berücksichtigt werden.

**Abstimmungsergebnis Forst- und Grünflächenausschuss:**  
**Einstimmig**

**Abstimmungsergebnis Tourismus- und Kulturausschuss:**  
**Einstimmig**

**Ende der gemeinsamen Sitzung 20.40 Uhr.**

**zu TOP 05**

**Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 06. Sitzung vom 21. Juni 2005**

---

Es liegen keine Einwendungen vor.

**Zu TOP 06/A**

**Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse**

- a) **Tourismusangelegenheiten**
  - b) **Kulturangelegenheiten**
- 

**a) T O U R I S M U S A N G E L E G E N H E I T E N**

-----

**Sanierung Aussichtsturm**

-----

Frau Würdemann berichtet, dass in der letzten Woche eine Bestandsaufnahme gemacht wurde und z.Zt. ein Sanierungskonzept erarbeitet wird.

**Antrag der CDU-Fraktion:  
Touristische Entwicklung der Stadt Mölln**

-----

Frau Meins bemängelt, dass die Bearbeitung des CDU-Antrages noch nicht begonnen wurde.  
Die Bearbeitung des Antrages wird Tagesordnungspunkt auf der nächsten regulären Sitzung am 24.08.2005 sein.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**b) K U L T U R A N G E L E G E N H E I T E N**

-----

Der Ausschuss nimmt vom Bericht Kenntnis.

Ergänzend wird den Ausschussmitgliedern das Programm für den „Tag der erlebten Stadtgeschichte 2005“ ausgehändigt.  
Thema des Programms „Lebensstationen“.

**zu TOP 07/A**

**Bekanntgaben / Anträge**

- 7.1 Tourismusangelegenheiten**
  - 7.2 Kulturangelegenheiten**
- 

**7.1 Tourismusangelegenheiten**

-----

**7.1.1. Nightlife für Kinder**

-----

Frau Würdemann berichtet, dass die meisten Angebote der Marketingkampagne „Nightlife für Kinder“ sehr gut besucht waren. Besonders gut angenommen wurden die Narrenbande und die Fledermausbande.

### **7.1.2 Vorbereitungen für Veranstaltungen**

---

Frau Würdemann berichtet über die Vorbereitungen für

- das Golfturnier um den Pokal der Stadt Mölln/Kurverwaltung am 25.08.2005
- das Lichterfest im Kurpark am 03.09.2005
- das Lampionfest am Ziegelsee am 10.09.2005

### **7.1.3 Nachfolge Nachwächter**

---

Frau Würdemann teilt mit, dass Curt Smidt ab 2006 leider nicht mehr als Nachwächter zur Verfügung stehen wird. Bei der Suche nach einem Nachfolger soll auch die Presse eingeschaltet werden.

### **7.1.4 AK Marketing der HLMS**

---

Auf der letzten Sitzung des AK Marketing der HLMS wurde beschlossen, dass die Firma Feratel den Zuschlag für das Online-Reservierungssystem bekommt. Das System wird auch in Lübeck erfolgreich eingesetzt. Online-Buchungen sollen ab dem nächsten Jahr möglich sein.

Das Tourismus- und Naturzentrum „erlebnisreich“ im Stadthauptmannshof soll noch im August eröffnet werden. In einer gemeinsamen Sitzung wurde die Zusammenarbeit zwischen dem erlebnisreich\* und den Orten geregelt.

### **7.1.5 Verlandung Mühlenteich**

---

Der Ausschuss wird darüber informiert, dass aufgrund der Verlandung des Mühlenteich, das Ausbaggern in naher Zukunft notwendig sein wird. Frau Meins weist darauf hin, dass vorher zu prüfen ist, ob ein Biotopschutz besteht.

### **7.1.6 Ver- und Entsorgung für Wohnmobilisten**

---

Frau Würdemann teilt mit, dass für Wohnmobilisten die Ver- und Entsorgung bei der Firma Klingenberg aufgrund sehr schlechter Erfahrungen nur noch während der Öffnungszeiten möglich ist. Die Information am Stellplatz wurde entsprechend geändert.

Die Verwaltung wird mögliche Alternativen prüfen.

### **7.1.7 Kreisweites Radwegenetz**

---

Frau Würdemann berichtet, von dem vorgelegten kreisweiten Radwegekonzept. Da noch keine Einigung über die Streckenführung insbesondere in der Region Mölln erzielt worden ist, wurde ein weiterer Sitzungstermin vereinbart.

### **7.1.8 Eulenspiegelfestspiele 2006**

---

Frau Würdemann teilt mit, dass die Planungen weiter fortgeschritten sind. Eine Einigung mit den Gastronomiebetrieben am Markt steht noch aus.

### **7.1.9 Mölln Marketing e.V.**

---

Frau Würdemann berichtet, dass Mölln Marketing die Organisation des Altstadtfestes und der weiteren verkaufsoffenen Sonntage vorbereitet.

## **Der Ausschuss nimmt Kenntnis**

## **7.2 Kulturangelegenheiten**

---

### **7.2.1 Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

---

Der Ausschuss wird über die geänderten Öffnungszeiten in der Stadtbücherei informiert.

Es wird um Prüfung gebeten, warum während der verlängerten Öffnungszeiten der Verwaltung am Donnerstag die Stadtbücherei geschlossen hat. Im Interesse der Besucher/innen sollte eine Anpassung geprüft werden.

### **7.2.2 Tag der erlebten Stadtgeschichte**

---

Frau Backhaus weist darauf hin, dass der „Tag der erlebten Stadtgeschichte“ mit in das Programm zum „Tag des offenen Denkmals“ integriert werden könnte. Die Stadt könnte die Chance nutzen, ihre Veranstaltungen mit auf die Plakate der Stiftung Denkmalschutz aufnehmen zu lassen.

#### **Anmerkung Protokollführung:**

Wie bereits während der Sitzung ausgeführt, passen die Themen teilweise nicht zusammen.

Was aber wichtiger ist, Herr Lopau als Hauptinitiator der Aktion, ist im Rahmen von Archivgemeinschaften auch für die Stadt Ratzeburg und das Amt Breitenfelde (mit den angeschlossenen Ämtern) zuständig. In dieser Funktion hat er den „Tag des offenen Denkmals“ abwechselnd in einem der zu verwaltenden Archivbereiche zu gestalten (u.a. 2002 in Niendorf zum Schwerpunkt „Gemeinde“, 2003 in Mölln, 2004 in Gudow ebenfalls zum Schwerpunkt „Gemeinde“ und 2005 in Ratzeburg zum Thema „Krieg und Frieden“).

Wenn also eine Zusammenlegung beider Veranstaltungen grundsätzlich gewünscht würde, könnte nur alle paar Jahre in Mölln der „Tag der erlebten Stadtgeschichte“ stattfinden, was nicht im Interesse der Stadt liegen dürfte.

## **Der Ausschuss nimmt Kenntnis**

**Nichtöffentlicher Teil:**

Der Verlauf des nichtöffentlichen Sitzungsteils ist in einer nichtöffentlichen Anlage zur Niederschrift gesondert festgehalten)

**zu TOP 08/A**

**KULTUR**

**Stand der kulturellen Aktivitäten der Stadt**

---

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**zu TOP 09/A**

Bekanntgaben / Anträge

**Öffentlicher Teil:**

**zu TOP 10/A**

**Bekanntgaben der im nichtöffentlichen Teil gefassten  
Beschlüsse**

---

Es wurden keine Beschlüsse gefasst. Es war nichts bekanntzugeben.

---

G. Kühme  
(Ausschussvorsitzender)

---

B. Würdemann  
(Protokoll/Tourismus)

---

M. Schult  
(Protokoll/Kultur)

/ Anlagen

Verteilerschlüssel 4